

FAHRERBESPRECHUNG

In der vor jedem Beginn eines WSB-Sports Events stattfindenden Fahrerbesprechung, wird auf die jeweiligen Rennstreckenspezifischen Gegebenheiten eingegangen.

Die Teilnahme an der Fahrerbesprechung ist für jeden Teilnehmer verpflichtend.

Um die Fahrerbesprechung nicht unnötig in die Länge zu ziehen, habt Ihr hier die bei WSB-Sports allgemein gültigen Regeln zum Verhalten auf und neben der Rennstrecke.

Um möglichst viel Sicherheit und Spaß bei unseren Events zu haben, lest diese bitte aufmerksam durch und befolgt sie dementsprechend. Danke

Boxengasse:

Die Boxengasse ist eine Einbahnstraße und darf nur in die jeweils vorgegebene Richtung befahren werden.

Kinder und Tiere sind während des Renn- und Trainingsbetriebs in der Boxengasse verboten.

Einfahrt auf die Rennstrecke:

Einfahrt auf die Rennstrecke nur bei Grüner Ampel.

Beim Einfahren auf die Rennstrecke aufmerksamen Schulterblick und innerhalb der weißen durchgezogenen Linie bleiben.

Auf keinen Fall sofort die Rennstrecke queren, sondern auf der jeweiligen Einfahrseite bleiben, Beschleunigen und in den Verkehr Einordnen.

Achte bei der ersten Runde auch darauf wo sich die Streckenposten befinden.

Auf der Rennstrecke:

Immer so schnell wie möglich fahren.

Nicht stehenbleiben, auch nicht bei Sturz eines anderen Teilnehmers od. Freundes , dafür haben wir Streckenposten, Sanitäter und Ärzte, die für diese Situationen Ausgebildet sind und sich um den Gestürzten kümmern.

Nicht umdrehen.

Nicht auf andere Warten, umsehen oder absichtlich langsam fahren.

Berechenbar Fahren, keine unvorhersehbaren Fahrmanöver, wie plötzliches Ausscheren oder Abbremsen.

Kein Zickzackfahren.

Keine Wheelies, Stoppies , Bourouts oder sonstiges Kasperltheater.

Beachte die Flaggensignale (siehe Zusatz Flaggensignale insbesondere das Verhalten bei Gelb und Rot)

Faires- und Respektvolles verhalten gegenüber den anderen Teilnehmern.

Bei einem Sturz:

Wenn möglich Strecke sofort verlassen.

Um das Motorrad kümmern sich die Streckenposten, es wird zurück in deine Box gebracht.

Technischer Defekt am Motorrad:

Technischen Defekt oder sonstigen Defekt mit deutlich Sichtbarem Handzeichen anzeigen und wenn möglich seitlich die Strecke verlassen.

Die Streckenposten werden sich um dich kümmern

Verlassen der Strecke:

Beim Ausfahren von der Rennstrecke in die Boxengasse immer ein deutlich sichtbares Handzeichen geben. Die Betonung liegt auf Handzeichen!

Bei jedem Event sind Instruktoren von uns Vorort die Ihr extra Turnweise Buchen könnt.

Sollten noch irgendwelche Fragen offen sein könnt Ihr jederzeit bei der Anmeldung, im Raceoffice oder bei den Instruktoren nachfragen.

Anforderungen an die Fahrer:

Alle Teilnehmer müssen physisch und psychisch in der Lage sein, ein Motorrad unter Wettkampfbedingungen zu bewegen. Seine diesbezügliche Eignung schätzt der Teilnehmer selbst und auf seine Verantwortung ein. Die Teilnahme Minderjähriger ist nur mit schriftlicher Zustimmung der gesetzlichen Vertreter möglich. Jugendliche vor Abschluss des 16. Lebensjahres haben den sportärztlichen Nachweis zu erbringen, dass sie die psychischen und physischen Fähigkeiten aufweisen, ein Motorrad unter Rennbedingungen zu lenken.

Für alle Teilnehmer gilt während des Rennstreckenbetriebes absolutes Alkohol- und Drogenverbot („0,0 Promille“). Der Veranstalter ist berechtigt, Alkohol- und Drogenkontrollen durchzuführen. Den Sicherheitsanweisungen des Veranstalters und denen des Streckensicherungspersonals ist unbedingt Folge zu leisten.

Anforderung Motorrad:

Teilnahmeberechtigt sind nur Teilnehmer mit einwandfreier Ausrüstung und technisch einwandfreiem, betriebssicherem Motorrad. Zwingend vorgeschrieben sind Helm mit E-Zeichen, Handschuhe sowie handelsübliche Lederbekleidung mit Schutzprotektoren und Stiefeln. Die Inbetriebnahme des Motorrades auf der Rennstrecke setzt Folgendes voraus:

- Kühlflüssigkeit ist gegen destilliertes Wasser zu ersetzen,
- Ölablassschrauben und Ölfilter müssen fest angezogen, dicht und gesichert sein,
- Bremssattelschrauben müssen mit Schraubensicherungsmittel gesichert sein,
- Motorentlüftungen müssen original oder fachmännisch in einem Behälter gelegt sein,
- Scheinwerfer, Spiegel, Blinker und Beleuchtung sind lichtundurchlässig abzudecken.
- Startnummern sind vorne am Fahrzeug anzubringen.

Bei Regen oder nasser Fahrbahn sind Regen- oder Profilreifen zu verwenden. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, bevor er auf die Rennstrecke geht, sein Motorrad gründlich zu überprüfen, insbesondere Reifendruck dem Rennbetrieb anzupassen, Bremsen- und Belagskontrolle durchzuführen und zu kontrollieren, ob am Fahrzeug alles dicht ist, alle Schrauben gesichert und Splinte angebracht sind.

Die Weitergabe des Motorrades an Dritte ohne gültige Anmeldung ist untersagt.

Bei Nichtbeachtung der oben genannten Punkte:

- Der Veranstalter ist berechtigt, Teilnehmer von der Veranstaltung auszuschließen, und zwar
 - bei Nichteinhalten der Verhaltensregeln,
- bei Missachtung von Flaggensignalen,
- bei unsportlichem Verhalten,
- bei Missachtung von Anweisungen des Veranstalters und des Streckensicherungspersonals,
- bei Missachtung des Zeitplanes,
- bei Nichteinhaltung der Nachtruhe (ab 23 Uhr),
- bei Nichtteilnahme an der Fahrerbesprechung,
- bei Verstoß des Teilnehmers gegen Bestimmungen der Geschäftsbedingungen.

Der Ausschluss verpflichtet den Teilnehmer zum unverzüglichen Verlassen des Veranstaltungsgeländes. Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnahmegebühr oder auf Ersatz sonstiger Aufwendungen, die der Teilnehmer für seine Teilnahme getätigt hat.

STARTPROZEDUR SPRINTRENNEN

Jeder Starter merkt sich seinen Startplatz lt. Startaufstellung. 2 Zahlen (Startreihe und Startplatz)

- 1. Aufruf – 5 Minuten vor Start**
- 2. Aufruf – 2 Minuten vor Start**
- 3. Aufruf – letzter Aufruf – Boxengasse ist für 2 Minuten geöffnet.**

1 Runde zur Startaufstellung fahren

Start zur WarmUp Runden (1 Runde) dann wieder zum Startplatz fahren.

Rennstart: Rennleiter geht zur Seite – auf die Ampel achten: ROT / ROT AUS / START – nicht auf GRÜN warten.

Unbedingt beim Start auf die anderen Fahrer achten! Motoren können absterben und Fahrer können unmittelbar vor euch stürzen, bzw. stehen bleiben.

Frühstart und überholen bei GELB wird mit 20 Strafsekunden geahndet.

Wir wünschen euch viel Spaß und sitzen bleiben